



Neustadt 21 Città Nuova - 39049 Sterzing / Vipiteno-
Steuerkodex - Cod. Fisc. 81005970215- MwSt.-Nr. - Part. IVA 00126510213
☛ Sekretariat / Segreteria 0472 723 700 - Fax: 0472 723709
www.sterzing.eu www.vipiteno.eu

PROTOKOLL DER
GEMEINDERATSITZUNG
VOM 10.11.2021 – 18:30 UHR

VERBALE DELLA
SEDUTA CONSILIARE
DEL 10.11.2021 - ORE 18:30

Im Jahre zweitausendeinundzwanzig am zehnten des Monats November um 18.30 Uhr ist der Gemeinderat von Sterzing im Vigil-Raber-Saal von Sterzing zu einer Sitzung einberufen worden, nachdem die einzelnen Mitglieder hierzu eingeladen worden sind.

L'anno duemilaventuno addi dieci di novembre alle ore 18.30 si è riunito nella sala Vigil Raber a Vipiteno il Consiglio comunale di Vipiteno, previo invito recapitato nelle forme di legge ai singoli membri.

	Abwesend-Assente		Abwesend-Assente
Peter Volgger		Valeria Casazza	
dott. Fabio Cola		geom. Ciro Coppola	
Dr. Verena Debiasi		Dr. Eva Frick	
Christine Eisendle		Dr. Walter Gögl	
Dr. Heinrich Forer		Werner Graus	
Dr. Markus Larch		Dr. Ingrid Pichler	
Benno Egger		Dr. Daniel Seidner	
Manuel Erlandes	x	Lydia Untermarzoner	
Maria Luise Troyer		geom. Roberto Giordani	

Der Sitzung wohnen der Generalsekretär Dr. Nikolaus Holzer und die Vize-Generalsekretärin Dr. Dolores Oberhofer bei.

Assistono alla seduta il segretario generale dott. Nikolaus Holzer e la vicesegretaria generale dott.ssa Dolores Oberhofer.

Der Bürgermeister Peter Volgger stellt die gesetzliche Anzahl der Erschienenen fest, übernimmt den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Il sindaco Peter Volgger, constatato il numero legale degli intervenuti, assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Als Stimmzähler werden mit 17 Stimmen dafür bei 17 Anwesenden und Abstimmenden die Gemeinderäte Lydia Untermarzoner und Benno Egger ernannt.

I consiglieri Lydia Untermarzoner e Benno Egger sono nominati scrutatori della presente seduta, con 17 voti a favore su 17 presenti e votanti.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 wird einstimmig bei 17 Anwesenden und Abstimmenden in Annahme des Abänderungsantrages von Gemeinderat Dr. Daniel Seidner vom 10.11.2021 genehmigt.

1. Approvazione del verbale dell'ultima seduta

Il verbale della seduta consiliare del 29/09/2021 viene approvato ad unanimità di voti su 17 presenti e votanti accogliendo la richiesta di modifica del 10/11/2021 da parte del Consigliere comunale Dr. Daniel Seidner.

2. Genehmigung des ajournierten Einheitlichen Strategiedokuments 2022 - 2024

Nach kurzer Erläuterung des Strategiedokuments durch den Bürgermeister genehmigt der

2. Approvazione del Documento Unico di Programmazione (DUP) 2022 - 2024 aggiornato

Dopo una breve delucidazione da parte del Sindaco il Consiglio comunale approva con 15 voti favorevoli e 2

Gemeinderat mit 15 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen (Graus, Frick) bei 17 Anwesenden und Abstimmenden das ajournierte Einheitliche Strategiedokument 2022-2024.

3. Abänderung des Haushaltsvoranschlags der Gemeinde 2021-2023

Der Bürgermeister teilt mit, dass ein Landesbeitrag in Höhe von 288.000 Euro für die Sanierung der Zufahrt zum „Schallerhof“ in Matzes zugesagt worden ist. Für die Inbetriebnahme der Kühlanlage bei der Eissporthalle sind 20.000 Euro und als Beitrag für die Halle der Müllfahrzeuge 3.000 Euro vorgesehen. 60.000 Euro werden für den Ankauf einer neuen Kehrmaschine zur Seite gelegt, das Gerät soll zu einem Gesamtpreis von 115.000 Euro angekauft werden. Im laufenden Teil sind Ausgaben in Höhe von 165.000 Euro für Stromkosten, 10.000 Euro für den Unterstand beim Bauhof und 3.000 Euro für den Spielplatz beim Kindergarten „Maria Regina Pacis“ vorgesehen.

Der Gemeinderat genehmigt mit 16 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Frick) bei 17 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung des Haushaltsvoranschlags der Gemeinde 2021-2023.

4. Genehmigung der Verordnung über die Festsetzung und Einhebung der Eingriffsgebühr

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 17 Anwesenden und Abstimmenden die Verordnung über die Festsetzung und Einhebung der Eingriffsgebühr.

5. Verkauf der B.p. 142/3 an den/die Eigentümer/in der B.p. 1128 K.G. Sterzing

Der Gemeinderat Werner Graus hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Günther Graus mit Ansuchen vom 29.11.2019 um den Ankauf der Bauparzelle 142/3 K.G. Sterzing ersucht hat. Der Grundstückspreis wurde mit 13.600 Euro geschätzt.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 16 Anwesenden und Abstimmenden den Verkauf der B.p. 142/3 an den/die Eigentümer/in der B.p. 1128 K.G. Sterzing.

6. Verkauf der B.p. 142/4 an den/die Eigentümer/in der B.p. 1127 K.G. Sterzing

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Fritz Karl Messner mit Ansuchen vom 20.07.2020 um den Ankauf der Bauparzelle 142/4 K.G. Sterzing ersucht hat. Der Grundstückspreis wurde mit 25.300 Euro geschätzt.

astenuti (Graus, Frick), su 17 presenti e votanti, il Documento Unico di Programmazione (DUP) 2022 – 2024 aggiornato.

3. Variazione del bilancio di previsione del Comune 2021-2023

Il Sindaco ha annunciato che è stato approvato un contributo provinciale di 288.000 euro per il risanamento della strada di accesso al "Schallerhof" di Mazzes. 20.000 euro sono stati assegnati per la messa in funzione del sistema di raffreddamento presso lo stadio del ghiaccio e 3.000 euro è il contributo per il ricovero dei veicoli per la raccolta dei rifiuti. 60.000 euro vengono messi da parte per l'acquisto di una nuova spazzatrice, la macchina deve essere acquistata ad un prezzo totale di 115.000 euro. Nella parte corrente sono previste spese per un ammontare di 165.000 euro per le spese di elettricità, 10.000 euro per il ricovero del cantiere comunale e 3.000 euro per il parco giochi dell'asilo "Maria Regina Pacis".

Dopo una breve delucidazione il Consiglio comunale approva con 16 voti favorevoli e 1 astenuto (Frick), su 17 presenti e votanti, la variazione del bilancio di previsione del Comune 2021-2023.

4. Approvazione del regolamento sulla determinazione e riscossione del contributo di intervento

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 17 presenti e votanti, il regolamento sulla determinazione e riscossione del contributo di intervento.

5. Vendita della p.ed. 142/3 al/la proprietario/a della p.ed. 1128 C.C. Vipiteno

Il Consigliere comunale Werner Graus ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Sindaco riferisce che il signor Günther Graus ha richiesto con lettera del 29/11/2019, l'acquisto della particella edificiale 142/3 C.C. Vipiteno. Il prezzo del terreno è stato stimato in 13.600 euro.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 16 presenti e votanti, la vendita della p.ed. 142/3 al/la proprietaria della p.ed. 1128 C.C. Vipiteno.

6. Vendita della p.ed. 142/4 al/la proprietario/a della p.ed. 1127 C.C. Vipiteno

Il Sindaco riferisce che il signor Fritz Karl Messner ha richiesto con lettera del 20/07/2020, l'acquisto della particella edificiale 142/4 C.C. Vipiteno. Il prezzo del terreno è stato stimato in 25.300 euro.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 17 Anwesenden und Abstimmenden den Verkauf der B.p. 142/4 an den/die Eigentümer/in der B.p. 1127 K.G. Sterzing.

7. Verkauf der B.p. 403 K.G. Tschöfs an die Neue Rosskopf GmbH

Der Bürgermeister berichtet, dass die Neue Rosskopf GmbH mit Ansuchen vom 09.07.2021 um den Ankauf der Bauparzelle 403 K.G. Tschöfs ersucht hat. Der Stadtrat hat mit Beschluss Nr. 424 vom 31.08.2016 den Abschluss einer Vereinbarung mit der Neuen Rosskopf GmbH für die Realisierung einer Pumpstation an der Talstation und der Einräumung eines zeitlich begrenzten Unterflurrechtes genehmigt. Die Neue Rosskopf GmbH hat daraufhin die Pumpstation auf ihre Kosten gebaut. Die Neue Rosskopf GmbH beabsichtigt nun, die Bauparzelle 403 in E.Zl. 48/II K.G. Tschöfs zum Preis von 126,00 Euro/m² zu kaufen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 17 Anwesenden und Abstimmenden den Verkauf der B.p. 403 K.G. Tschöfs an die Neue Rosskopf GmbH.

In Ergänzung zur Tagesordnung, genehmigt mit Stadtratsbeschluss Nr. 495 vom 27.10.2021 wird die Tagesordnung im Sinne des Artikel 6, Absätze 4 und 5, der geltenden Geschäftsordnung, im Dringlichkeitswege mit folgendem Punkt ergänzt :

9. Abänderung des Ratsbeschlusses Nr. 2 vom 24.02.2021 „Errichtung eines neuen Gebäudes zur Nutzung als Seniorenwohnheim durch die Bezirksgemeinschaft Wipptal: Übernahme der diesbezüglichen Kosten zu Lasten der Gemeinde“

Die Bürgermeister hatten entschieden am heutigen Standort des Bezirksaltenheimes in Sterzing ein neues Heim zu errichten. Bei einem Vergleich mit einem Alternativstandort im Süden der Stadt waren die Gemeinden von Baukosten am heutigen Standort in Höhe von 16 Millionen Euro ausgegangen. Bald schon stiegen die Schätzungen der Summe auf 18 Millionen, derzeit gehen die Planer von 22 Millionen Euro aus. Die Gemeinde Sterzing hält an den 35 Betten fest. Die Gemeinde muss deshalb ab 2024 für 23 Jahre eine jährliche Darlehenstilgung von 324.000 Euro stemmen. Die Fertigstellung des Heims ist 2024 geplant.

Der Bürgermeister betont, dass dies eine hohe finanzielle Belastung ist, doch das sind wir unseren Senioren schuldig. Noch weiter dürfen die Kosten allerdings nicht mehr steigen.

Der Gemeinderat genehmigt mit 13 Stimmen dafür und 4 Enthaltungen (Larch, Cola, Coppola, Casazza) bei 17 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung des Ratsbeschlusses Nr. 2 vom 24.02.2021 „Errichtung eines neuen Gebäudes zur Nutzung als Seniorenwohnheim durch die Bezirksgemeinschaft Wipptal: Übernahme der diesbezüglichen Kosten zu Lasten der Gemeinde“.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 17 presenti e votanti, la vendita della p.ed. 142/4 al/la proprietaria della p.ed. 1127 C.C. Vipiteno.

7. Vendita della p.ed. 403 C.C. Ceves alla Nuova Monte Cavallo S.r.l.

Il Sindaco riferisce che la Nuova Monte Cavallo S.r.l. ha richiesto con lettera del 09/07/2021, l'acquisto della particella edificiale 403 C.C. Ceves. La Giunta comunale, con delibera n. 424 del 31/08/2016, ha approvato la stipula di una convenzione con la Nuova Monte Cavallo Srl per la realizzazione della stazione di pompaggio presso la stazione a valle e la concessione del diritto di superficie sotterraneo a tempo determinato. In seguito la Nuova Monte Cavallo S.r.l. ha costruito, a suo carico, la stazione di pompaggio. La Nuova Monte Cavallo S.r.l. intende ora acquistare la particella edificiale 403, in P.T. 48/II C.C. Ceves, al prezzo di 126,00 euro/m².

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 17 presenti e votanti, la vendita della p.ed. 403 C.C. Ceves alla Nuova Monte Cavallo S.r.l.

In seguito all'ordine del giorno, approvato con delibera della Giunta comunale n. 495 del 27/10/2021, l'ordine del giorno viene integrato in via d'urgenza, ai sensi dell'articolo 6, commi 4 e 5, del vigente regolamento interno, con il seguente punto:

9. Modifica della delibera del Consiglio n. 2 del 24.02.2021 “Realizzazione di un nuovo edificio da adibire a residenza per anziani da parte della Comunità comprensoriale Wipptal: assunzione delle relative spese a carico del Comune”

I Sindaci avevano deciso di realizzare la nuova casa di riposo nell'attuale posizione della residenza comprensoriale per gli anziani. In un confronto con una posizione alternativa, a sud della città, i comuni avevano ipotizzato dei costi di costruzione dell'ammontare di 16 milioni di euro per la posizione attuale. Presto le stime della somma sono salite a 18 milioni e attualmente i progettisti ipotizzano 22 milioni di euro. Il Comune di Vipiteno si attiene ai 35 posti letto. Pertanto, il comune dovrà pagare un rimborso annuo del prestito di 324.000 euro, per 23 anni, a partire dal 2024. L'ultimazione della casa di riposo è prevista per il 2024.

Il Sindaco sottolinea che si tratta di un pesante onere finanziario, ma lo dobbiamo ai nostri anziani. Tuttavia non si deve permettere che i costi aumentino ulteriormente.

Il Consiglio comunale approva con 13 voti favorevoli e 4 astenuti (Larch, Cola, Coppola, Casazza), su 17 presenti e votanti, la modifica della delibera del Consiglio n. 2 del 24/02/2021 “Realizzazione di un nuovo edificio da adibire a residenza per anziani da parte della Comunità comprensoriale Wipptal: assunzione delle relative spese a carico del Comune”.

8) Allfälliges

Gemeinderätin Eva Frick schlägt vor, ein Konzept für die Benutzung der Turnhalle in der Sportzone sowie ein Gesamtkonzept für die Sportzone zu erstellen. Die Turnhalle ist zwar gut saniert worden, allerdings hat man schon vor dem Umbau gewusst, dass der Geräteraum zu klein angelegt worden ist. Es braucht deshalb eine Bedarfserhebung und einen Austausch mit den verschiedenen Vereinen, um zu klären, wie der vorhandene Platz am optimalsten genutzt werden kann.

Stadträtin Verena Debiasi erklärt, dass eine Koordinierungsgruppe für die Einteilung der zur Verfügung stehenden Turnhallen besteht.

Der Bürgermeister präzisiert, dass seit vergangenem Sommer ein eigener Mitarbeiter in Zusammenarbeit mit dem Sportverein die Turnhallen in der Sportzone betreut.

Der Bürgermeister betont, dass das Balneum für die Bürger des Wipptals so attraktiv wie möglich gestaltet werden soll. Die Preise für das Schwimmbad wurden gesenkt. Um die Bürger nach der Corona-bedingten Schließung von einem halben Jahr wieder auf die Wellnessoase aufmerksam zu machen, bietet das Bad mit seiner Gastronomie an den November-Freitagen lange Abendöffnungszeiten im Schwimmbad bis Mitternacht und in der Sauna bis ein Uhr mit Veranstaltungen wie Jugendpartys, Single-Treffs und romantischen Abenden für Paare an. Der Zutritt in das Bad ist nur mit Corona-Pass möglich.

Stadträtin Verena Debiasi berichtet, dass das Stadttheater an einem „restart“ arbeitet. Am Montag, 29.11.2021 um 18.30 Uhr findet eine Auftaktveranstaltung statt.

Gemeinderat Ciro Coppola erkundigt sich, ob die Eissporthalle dieses Jahr noch gebaut wird.

Der Bürgermeister informiert, dass das Provisorium fast fertiggestellt ist, es fehlt nur noch das Zelt. Das Provisorium kann für sämtliche Spiele und Trainingseinheiten genutzt werden. Die Beschlagnahme der Eissporthalle ist aufgehoben, der definitive Abbruch, der Abtransport des Materials und der Wiederaufbau werden in einem Zug gemacht. In der Zwischenzeit wurde ein Ideenwettbewerb ausgeschrieben, danach wird man sich um die Sicherung der Finanzierung kümmern. Der Bürgermeister hofft mit einem Baustart im Sommer nächsten Jahres.

Um 19.20 Uhr, nachdem festgestellt wurde, dass alle Punkte der Tagesordnung behandelt worden sind und sich niemand mehr zu Wort meldet, hebt der Vorsitzende die Sitzung auf.

Der Vorsitzende - Il Presidente

Peter Volgger

(Dokument digital signiert/documento firmato digitalmente)

8. Varie

La consigliera comunale Eva Frick suggerisce di elaborare un progetto per l'uso della palestra nella zona sportiva e anche un progetto generale per la zona sportiva. La palestra è stata ben risanata, ma anche prima della ristrutturazione si sapeva che la sala attrezzi era troppo piccola. Pertanto, è necessaria una valutazione dei bisogni e uno scambio con le varie associazioni per chiarire come lo spazio esistente può essere utilizzato nel miglior modo possibile.

L'assessora Verena Debiasi chiarisce che esiste un gruppo di coordinamento per l'assegnazione delle palestre disponibili.

Il Sindaco precisa che, dall'estate scorsa, un proprio collaboratore si occupa della zona sportiva, in collaborazione con l'associazione sportiva.

Il Sindaco afferma che il Balneum deve essere organizzato nella maniera più attrattiva possibile per i cittadini della Wipptal. I prezzi della piscina sono stati ridotti. La piscina con la sua gastronomia offre, per attirare di nuovo l'attenzione dei cittadini sull'oasi del benessere, dopo la chiusura per mezzo anno a causa del coronavirus, lunghi orari di apertura serale nei venerdì di novembre, in piscina fino a mezzanotte e in sauna fino all'una, con manifestazioni come "party" per i giovani, incontri per single e serate romantiche per coppie. L'ingresso alla piscina è consentito solo con un Corona Pass.

L'assessora Verena Debiasi riferisce che il teatro comunale sta lavorando a una "ripartenza". Lunedì 29/11/2021, alle ore 18.30, avrà luogo una manifestazione di inizio.

Il consigliere comunale Ciro Coppola chiede se lo stadio del ghiaccio sarà costruito ancora quest'anno.

Il Sindaco informa che la struttura temporanea è quasi terminata, manca solo la tenda. La struttura temporanea può essere utilizzata per tutte le partite e le sessioni di allenamento. Il sequestro dello stadio del ghiaccio è stato revocato, la demolizione definitiva, la rimozione del materiale e la ricostruzione saranno fatte in una sola volta. Nel frattempo, è stato annunciato un concorso di idee, dopo il quale si lavorerà per assicurare il finanziamento. Il Sindaco spera di iniziare la costruzione nell'estate del prossimo anno.

Alle ore 19.20, dopo aver constatato che tutti i punti dell'ordine del giorno sono stati esauriti e che non ci sono più argomenti da discutere, il Presidente chiude la seduta.

Der Generalsekretär / Il Segretario generale

Dr. Nikolaus Holzer

(Dokument digital signiert/documento firmato digitalmente)